

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.10/880/2026



Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Dr. Michaela Mühlmann	Amt für Personal und Organisation

Sachbearbeiter/in: Sachgebiet Organisation
--

Personalwirtschaftlicher Stellenplan 2026; Amt für Personal und Organisation; Sachgebiet Personalservice; Team Bezüge und Zeitwirtschaft; Schaffung einer kw-Stelle zum Nachtragshaushalt 2026

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Personal- und Organisationsausschuss	23.03.2026	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	27.03.2026	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Zum personalwirtschaftlichen Stellenplan 2026 wird über den Nachtragshaushalt 2026 die Planstelle Nr. 1.10.1.1-051 „Bezügerechner/Bezügerechnerin“ (Umfang 0,50 NK, Bewertung BesGr. A9 / EGr. 9a) mit kw-Vermerk (Befristung bis 01.12.2032) geschaffen.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag	Soll:	41.800 € (36.950 € Personalkosten zzgl. 4.850 € Kosten Büro-AP)	
	Ist:	41.800 € (36.950 € Personalkosten zzgl. 4.850 € Kosten Büro-AP)	
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt	s. o.		
Haushaltsmittel vorhanden?	Haushaltsmittel sind vorzusehen bei PSK 111201.5012000		
Folgekosten?	Es handelt sich um jährliche Personalkosten.		

Klimaschutz	
I. Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:	II. Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungs-Optionen?
<input type="checkbox"/> Ja, positiv*	<input type="checkbox"/> Ja*
<input type="checkbox"/> Ja, negativ*	<input type="checkbox"/> Nein*
<input checked="" type="checkbox"/> Nein	

*Erläuterungen dazu sind im Sachvortrag aufzuführen.

I. Zusammenfassung

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die vorgesehene Stellenplanänderung:

Nr.	Umfang und Art der geplanten Stellenplanänderung	Kosten der Stellenplanänderung	Auswirkung auf den Personalkostenhaushalt
		im Soll	im Ist
1	Schaffung der Planstelle Nr. 1.10.1.1-051 „Bezügerechner/Bezügerechnerin“ (Umfang 0,50 NK, Bewertung BesGr. A9 / EGr. 9a) mit kw-Vermerk (Befristung bis 01.12.2032) zum personalwirtschaftlichen Stellenplan 2026 über den Nachtragshaushalt 2026	41.800 € (36.950 € Personalkosten zzgl. 4.850 € Kosten Büro- AP)	41.800 € (36.950 € Personalkosten zzgl. 4.850 € Kosten Büro- AP)
	gesamt	41.800 € (36.950 € Personalkosten zzgl. 4.850 € Kosten Büro- AP)	41.800 € (36.950 € Personalkosten zzgl. 4.850 € Kosten Büro- AP)

II. Sachvortrag

Zum personalwirtschaftlichen Stellenplan 2025 wurde im Amt für Personal und Organisation, Sachgebiet Personalservice, eine Teamstruktur eingeführt, welche das Sachgebiet in die beiden Teams „Bezüge und Zeitwirtschaft“ sowie „Personalgewinnung und Stellenbewirtschaftung“ untergliedert. Die Aufgaben wurden im Laufe des Jahres 2025 formell bereits entsprechend umverteilt.

Hintergrund der Strukturänderung waren zum einen die erhöhten Fallzahlen sowohl im Bereich Bezüge und Zeitwirtschaft als auch im Bereich Personalgewinnung und Stellenbewirtschaftung, zum anderen die dringende Notwendigkeit, die Sachgebietsleitung vom operativen Tagesgeschäft zu entlasten, um Kapazitäten für zwingende konzeptionelle Aufgaben (z. B. Umsetzung von rechtlichen Änderungen im Bezügerecht) bei der Stelle zu schaffen. Letzteres sollte dadurch realisiert werden, dass die jeweiligen Teamleitungen das in den Teams anfallende operative Tagesgeschäft möglichst eigenständig koordinieren und abwickeln. Die Teamleitungen sollen zudem auch konzeptionelle Aufgaben der jeweiligen Teams mitbearbeiten.

Im Team Bezüge und Zeitwirtschaft greift die neue Aufgabenverteilung aufgrund von Personalausfällen allerdings faktisch nicht im vorgesehenen Umfang. Entsprechende Redundanzen zur Bewältigung der vorliegenden Personalsituation sind nicht vorhanden. Zur Gewährleistung der ordnungsgemäßen Errechnung und Zahlbarmachung der Dienst- und Versorgungsbezüge sowie Entgelte und sonstiger Leistungen ist der zusätzliche befristete Stellenanteil zwingend erforderlich. Die Erfüllung der Pflichtaufgaben im Sachgebiet ist andernfalls gefährdet und Zahlungsausfälle sind nicht auszuschließen.

Für den zusätzlichen Stellenanteil ergibt sich eine Bewertung mit BesGr. A9 BayBesG / EGr. 9a Teil A. Abschnitt II. Ziffer 1. EGO (VKA) zum TVöD, analog der Bewertung der Planstellen Nrn. 1.10.1.1-030, 1.10.1.1-040, 1.10.1.1-050 „Bezügerechner/Bezügerechnerin“.

III. Kosten

Die Kosten für die Stellenplanmaßnahme betragen gem. KGSt-Bericht „Kosten eines Arbeitsplatzes“ im Soll und im Ist 41.800 € (36.950 € Personalkosten zzgl. 4.850 € Kosten Büroarbeitsplatz). Die kw-Stelle wird voraussichtlich maximal bis 01.12.2032 erforderlich sein.